

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **58 (1940)**

Heft 166

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 10. Juli
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jedi, 10. juliet
1940

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 166

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21600

Abonnements Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — **Ausland:** Zuschlag des Postes — Es kann nur bei der Post abonniert werden — **Preis der Einzelnummer** 25 Rp. — **Annoncen-Regie:** Publicitas A. G. — **Insertionspreis:** 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Ellingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21600

Abonnements Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — **Etranger:** Prais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — **Prix du numéro** 25 cts — **Régie des annonces:** Publicitas S. A. — **Prix d'insertion:** 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 166

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 98028—98044.
Algo A.-G., Damenkleiderfabrik, Zürich.
Pérolles S. A. Société immobilière A. Fribourg.
Bilanzen. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung VIII des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes über den Kauf und den Verkauf von Mahlprodukten zur menschlichen Ernährung. Ordonnance VIII de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation concernant l'achat et la vente des produits de la mouture pour l'alimentation. Ordinanza VIII dell'Ufficio federale di guerra per i viveri concernente l'acquisto e la vendita dei prodotti della macinazione atti all'alimentazione umana (Texte rectifié, testo rettificato).
Aufruf, keine Zahlungsmittel zurückzubehalten. Ne thésaurisons pas les billets de banque. Il dovere di restituire alla circolazione i biglietti di banca tesoreggiati.
Postüberweisungsamt mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Mit Bewilligung der IV. Kammer des zürcherischen Obergerichtes vom 2. November 1939 wird hiermit der Inhaber des folgenden, vermissten, wahrscheinlich abbezahlten Schuldbriefes: Schuldbrief im I. Rang per 30,000 Franken, datiert 2. April 1919 (Gesch. Prot. Kilchberg Bd. 3, Nr. 25, Pfandtitelverzeichnis 1919, Nr. 70), auf Frau Wwe. Marie Konzett-Huber, Weinbergstrasse Nr. 54, Kilchberg (zufolge Wiederverheiratung jetzt Frau Marie Glauser-Huber, daselbst), zugunsten des Inhabers, haftend auf im Gemeindebanu Kilchberg gelegenen: 1. zirka 8 Aren 30,95 m² Rebland im unteren und mittleren Vögel, im Hertenstein, Langkammern, und in der Halden genannt (jetzt Kat. Nr. 403; Grundbuchblatt 661: acht Aren 14 m² Garten an der Weinbergstrasse und am Rosenweg); 2. zirka 12 Aren 80 m² Rebland im Reithaar (jetzt Kat. Nr. 404, Grundbuchblatt 662: 1352 m² [dreizehn Aren 52 m²] Garten im Reithaar, am Rosenweg), aufgelodert, den Titel binnen einem Jahre von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet bei der Bezirksgerichtskanzlei Horgen vorzulegen, unter der Androhung, dass der Titel sonst als kraftlos erklärt und im Grundbuch gelöscht würde. (W 546¹)

Horgen, den 16. November 1939.

Gerichtskanzlei Horgen:
Der Substitut: Dr. F. Autenrieth.

Es werden vermisst:

1. Kaufschuldversicherungsbrief Fr. 1000, d. d. Oberriet 15. November 1882, Bd. 12, Nr. 5033; ursprünglicher Gläubiger: Ritter Jakob, Metzger, Altstätten. Schuldner: Freund Heinrich, Gätzberg, Altstätten.
2. Inhaberschuldbrief Fr. 1000, d. d. Eichberg, 2. September 1916, Bd. VII, Nr. 256. Ursprünglicher Schuldner: Walt-Forrer, Eichberg; jetziger Schuldner: Erbengemeinschaft Laim Joh. Anton, sel., Süsswinkel, Eichberg.

Der oder die Inhaber obgenannter Pfandtitel werden hiemit aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von der ersten Auskündigung an, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung derselben erfolgt. (W 278²)

Marbach (St. Gallen), den 12. Juli 1940.

Bezirksgerichtspräsident Oberthenthal.

Es wird vermisst ein Inhaberschuldbrief vom 18. August 1919 per Fr. 1450, lastend im I. Rang auf Grundbuch Beringen, alt Nr. 1528, eingetragen im Pfandprotokoll Beringen Bd. 1, Seite 262, Nr. 186 (Schuldner: Jakob Keller Ambühl, Linmatquai 108, Zürich).

Zufolge Verfügung des Bezirksrichters Schaffhausen vom 14. März 1940 wird der unbekannte allfällige Inhaber des vorgenannten Schuldbriefes aufgefordert, diesen innert Frist von einem Jahr, vom 18. März 1940 an gerechnet, hierorts vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 132²)

Schaffhausen, den 15. März 1940.

Gerichtskanzlei I. Instanz Schaffhausen:
Dr. Klingenberg, Gerichtsschreiber.

Le président du Tribunal du district de Neuchâtel, somme, conformément aux art. 981 et ss. C. O., le détenteur inconnu du livret d'épargne de la Banque Cantonale Neuchâteloise n° 191437 de fr. 3018.25, valeur 31 décembre 1939, au nom de Mme Laure-Adèle de Speyr, née Girard, domiciliée à Bâle, de produire ce titre au greffe du Tribunal de Neuchâtel dans un délai de six mois dès la première publication de la présente sommation, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 292²)

Neuchâtel, le 12 juillet 1940.

Le président du Tribunal I:
(signé) Jean Roulet, suppl.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 16. Juli. Die Buraln-Immobilien A. G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1940, Seite 325), hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 29. April 1940 das Grundkapital von Fr. 100,000 durch Rückkauf von 10 Aktien zu Fr. 5000 auf Fr. 50,000 herabgesetzt, eingeteilt in 10 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 5000. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung wurde durch öffentliche Urkunde vom 6. Juli 1940 festgestellt. Die Prokura von Sophie Hux ist erloschen.

16. Juli. Dachdeckermeister-Verein des Zürcher Oberlandes & Umgebung, in Volketswil (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1935, Seite 462), Gottlieb Schneebeli, bisher Präsident, ist nunmehr Vizepräsident; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Wilhelm Sutter wurde zum Präsidenten gewählt. Neu wurde in den Vorstand gewählt Ulrich Looser, von Kappel (St. Gallen), in Hinwil, als Aktuar. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

16. Juli. Aus der Verwaltung der Genossenschaft Internationale Anwalts-Organisation, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1940, Seite 791), ist Dr. Friedrich E. Zündel ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der neue Vizepräsident Dr. jur. Herbert Gross, von und in Zürich, führt Kollektivunterschrift mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

Strick- und Wirkwaren. — 16. Juli. Maison Rovette, Striwig A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 235 vom 5. Oktober 1939, Seite 2049), Strick- und Wirkwaren. Dr. E. Friedrich Zündel ist als Verwaltungsratsmitglied zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Scheindel Lea Gablinger, von und in Zürich. Sie führt Einzelunterschrift.

16. Juli. Wasserversorgungsgenossenschaft Riedmatt und Höfe, in Hausen a. A. (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1934, Seite 3262). An Stelle des aus dem Vorstand ausgetretenen Robert Weiss, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar gewählt Ernst Roth, von Innertkirchen (Bern), in Teufenbach, Gemeinde Hausen a. A. Der Präsident und der Aktuar zeichnen kollektiv.

Seiden- und Wollstoffe usw. — 16. Juli. In der Kommanditgesellschaft Grieder & Cie., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1936, Seite 2373), Seiden- und Wollstoffe usw., ist die Prokura von Heinrich Rist erloschen.

Waren aller Art. — 16. Juli. Die Firma F. Gurtner, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1938, Seite 241), Handel in Waren aller Art, hat ihr Geschäftslokal an die Windeggstrasse 2 verlegt.

16. Juli. Die Immobilien-Genossenschaft Metropoli Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1937, Seite 2639), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Börsenstrasse 10, in Zürich 1.

Herren- und Damenwäsche usw. — 16. Juli. Die Firma M. Izbicki, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1939, Seite 639), Handel in Herren- und Damenwäsche usw., ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «B. Izbicki», in Zürich.

Inhaber der Firma B. Izbicki, in Zürich, ist Bernhard Izbicki, von Zürich, in Zürich 8. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «M. Izbicki», in Zürich. Handel in Herren- und Damenwäsche, Bonneterie, Strickwaren und verwandten Artikeln. Seefeldstrasse 15.

Apotheke. — 16. Juli. Inhaber der Firma Idaplatz-Apotheke, Jakob Oesch, in Zürich, ist Jakob Oesch, von Balgach (St. Gallen), in Zürich 3. Apotheke. Zurlindenstrasse 211.

Holz- und Kohlenhandlung. — 16. Juli. Karl Müller-Schlagenhauf, von Zürich, in Zürich 8, und Johann E. Bischofberger-Müller, von Zürich, in Zürich 8, haben unter der Firma Müller & Bischofberger, in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1940 ihren Anfang nahm. Holz- und Kohlenhandlung. Höschgasse 41.

16. Juli. Die Firma Central-Apotheke und Laboratorium Norbert Gernsch, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1939, Seite 1111), Apotheke, Drogerie und Sanitätsgeschäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Schlichtemittel für Weberei. — 16. Juli. Ueber den Inhaber der Firma Albert Elchholzer, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 145 vom 24. Juni 1938, Seite 1409), Herstellung und Vertrieb eines Schlichtemittels für die Weberei, wurde am 18. Juni 1940 der Konkurs erkannt. Nach erfolgter Einstellung des Konkursverfahrens wird die Firma, deren Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen gelöscht.

Waren aller Art. Import, Export. — 16. Juli. Die Kollektivgesellschaft James Katzenstein Söhne, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1938, Seite 2705), Import, Export, Kommission en gros in Waren aller Art, hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Verwaltung von Beteiligungen. — 16. Juli. Die Aktiengesellschaft *Züfinag A.-G.*, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1934, Seite 1933), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmen, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. Mai 1940 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1940. 16. Juli. Dr. jur. Veit Wyler, von Endingen, in Zürich, und Dr. jur. Berthold Wyler, von Endingen, in Bern, haben unter der Firma Dr. Veit Wyler und Dr. Bert Wyler «Universum Press», in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1940 ihren Anfang nahm. Vertrieb eigener Presseerzeugnisse. Hotelgasse 6.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtlet-St-Denis

1940. 15. juillet. La Société de laiterie de Vuarat, à Vuarat, commune d'Attalens (F. o. s. du c. du 29 novembre 1935, n° 280, page 2926), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 avril 1940, révisé ses statuts pour les adapter à la législation nouvelle. Les modifications intéressantes les tiers sont les suivantes: les nouveaux statuts portent la date du 25 avril 1940. La société a pour but de sauvegarder par le moyen de l'entraide coopérative les intérêts de ses membres: a) en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches; b) en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. La fortune sociale répond seule des engagements de la société. L'assemblée générale peut décider l'émission d'un capital social. Le montant nominal des parts sociales s'élèvera à 25 fr. Toutes les publications exigées par la loi seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La signature sociale donnée collectivement à deux par le président avec le secrétaire engage la société. Ce sont: Robert Monnard, président, et Norbert Monnard, secrétaire, les deux d'Attalens et à Vuarat. Les signatures d'Emile Monnard et de Louis Perroud sont radiées. Bureau de la société: chez le président.

Bureau de Fribourg

12 juillet. Suivant acte authentique du 10 juillet 1940, il a été constitué sous la dénomination de Axora S. A. une société anonyme ayant son siège à Fribourg, dont l'objet est l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et participations s'y rattachant. La société pourra participer à toutes entreprises financières, industrielles, commerciales ou autres, de quelque nature que ce soit; elle ne traitera aucune opération dans le canton de Fribourg. Le capital social est de 50,000 francs, entièrement libéré, divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. André-Louis Wagnière, de et à Cologny (Genève), a été nommé unique administrateur avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue des Alpes 1, chez André Wagnière.

Bureau Murten (Bezirk See)

Bildhauerei, Grabsteine. — 15. Juli. Inhaber der Firma *Willi Burli*, in Murten, ist *Willi Burli*, Sohn des Jakob, von Burg (Freiburg), in Murten. Bildhauerei und Grabsteingeschäft. Prielstrasse.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1940. 15. Juli. Die Genossenschaft *Solothurnischer Käseverband* (S. K. V.), in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1933, Seite 1938), hat in ihrer Generalversammlung vom 4. Januar 1940 die Statuten revidiert und den neuen Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechtes angepasst. Die Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär kollektiv unter sich oder jeder der Beiden mit dem Vizepräsidenten oder Kassier. Die Mitteilungen erfolgen mittelst Brief an die Genossenschafter oder durch Publikation in der «Schweizerischen Milchzeitung», die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Aus dem Vorstand ist *Walter Burkhardt* ausgeschieden. Seine Kollektivunterschrift als Sekretär ist damit erloschen. Neu in den Vorstand wurde gewählt: als Sekretär *Josef Aerni*, von Bolken, in Selzach. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Alters- und Krankenasyl. — 1940. 15. Juli. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma *Kägi & Co.*, in Beringen, Betrieb eines Alters- und Krankenasyls (S. H. A. B. Nr. 193 vom 20. August 1935, Seite 2102), ist die Prokura von *Caroline Kägi-Hauser* erloschen.

15. Juli. «Cord» Schuh-Aktiengesellschaft, mit Sitz in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1937, Seite 883). Die Prokura von *Adolf Bietenhader* ist erloschen.

Bürsten. — 16. Juli. Die Firma *G. Pschesna*, Bürstenfabrikation und Handel, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1929, Seite 1887), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Korbflechterei usw. — 16. Juli. Die Firma *Robert Stamm*, Korbflechterei und Rohrmöbelfabrikation, in Thayngen (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1916, Seite 201), wird, da die Eintragspflicht nicht mehr besteht, auf Begehren des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1940. 15. Juli. Aktiengesellschaft unter der Firma *Schwimmbad und Sportplatz A.-G. Walzenhausen*, mit Sitz in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1939, Seite 1751). Aus dem Verwaltungsrat sind der bisherige Präsident *Jakob Kurt* und der Kassier *Paul Niederer* ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neuer Präsident ist der bisherige Vizepräsident *Paul Spörri*, von Uster, in Walzenhausen, und als neuer Kassier das bisherige Verwaltungsratsmitglied *Werner Hohl*, von

Wolfhalden, in Walzenhausen, bezeichnet worden. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: *Ulrich Jüstrich*, von Berneck, Vizepräsident, und *Johannes Forrer*, von Grabs, beide in Walzenhausen. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Kassier oder mit dem Aktuar, gegenwärtig *Otto Hofstetter*, die Unterschrift. Das Geschäftsbüro der Gesellschaft befindet sich nun beim neuen Präsidenten *Paul Spörri*, Gütli, Walzenhausen.

15. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma *Appenzeller-Bahn-Gesellschaft*, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1937, Seite 192), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. Juni 1940 die Annahme neuer Statuten beschlossen, die den neuen Bestimmungen des Obligationenrechtes angepasst worden sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen nun nur noch im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in der Appenzeller Zeitung. Die übrigen Änderungen beziehen sich nicht auf den eintragungspflichtigen Inhalt der Statuten. Das unverändert gebliebene Aktienkapital von Fr. 1,837,800 ist voll liberiert. Aus dem Verwaltungsrat sind *Adolf Stenble*, *August Broger* und *Eugen Tanner* ausgeschieden. Neu sind in den Verwaltungsrat abgeordnet worden: *Josef Anton Gschwend*, von und in Appenzel; *Dr. Otto Schoch*, von und in Herisau, und *Johannes Mazenauer*, von und in Gonten. Die Unterschrift führen der Präsident des Verwaltungsrates *Hans Ruckstuhl*, der Vizepräsident des Verwaltungsrates *Walter Ackermann*, von und in Herisau, der Vizepräsident der Direktionskommission *John Moesle* und der Betriebsdirektor *Werner Zobrist* zu zweien kollektiv.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1940. 10. Juli. Die Firma *Schreiber, Suco-Werk*, Fabrikation und Handel mit mechanischen und elektrischen Apparaten und Maschinen, Marke «Suco», Fabrikation und Handel mit Stahlmöbeln, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1934, Seite 3510), ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Schreiber, Suco-Werk, Kommanditgesellschaft», in St. Gallen.

Philipp Schreiber, von Deutschland, in St. Gallen, und *Wilhelm Emil Seiler*, von Bönigen (Bern), in Zürich, haben unter der Firma *Schreiber, Suco-Werk, Kommanditgesellschaft*, in St. Gallen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 10. Juli 1940 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist *Philipp Schreiber*. Kommanditist mit dem Betrage von Fr. 2000, bar und voll einbezahlt, ist *Wilhelm Emil Seiler*. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Schreiber, Suco-Werk», in St. Gallen. Fabrikation von und Handel in Stahlrohrbetten und Stahlrohrmöbeln sowie Fabrikation von Metallartikeln jeder Art. Handel in einschlägigen Artikeln; Schlösslistrasse 26.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1940. 20. Juni. Die Aktiengesellschaft *Hotel Caspar Badrut*, mit Sitz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1936, Seite 546), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Juni 1940 neue Statuten genehmigt und gleichzeitig das Aktienkapital von bisher Fr. 100,000 in Verbindung mit einer Sanierung auf Fr. 10,000 herabgesetzt durch Abschreibung jeder Aktie von Fr. 500 auf Fr. 50. Die abgeschriebenen Aktien wurden in Titel zu Fr. 500 zusammengelegt. Ferner wurde das Aktienkapital wieder auf Fr. 100,000 erhöht durch Ausgabe von 180 Aktien zu Fr. 500, welche durch Verrechnung mit Hypothekarforderungen liberiert wurden. Das Aktienkapital von Fr. 100,000 ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, Betrieb oder die Verpachtung von Hotels nebst allem dazugehörigen Besitz an Liegenschaften, Gebäuden usw. Die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art direkt oder indirekt beteiligen, solche erwerben oder betreiben, mit solchen fusionieren oder solche bei sich beteiligen lassen. Alle Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgane der Gesellschaft sind das Amtsblatt des Kantons Graubünden und, soweit es sich um gesetzlich vorgeschriebene Publikationen handelt, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Die Unterschrift führen der Präsident und der Vizepräsident kollektiv oder jeder mit einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Epicerie, bazar. — 1940. 15. juillet. Le chef de la maison *S. Estoppey*, à Lausanne, est *Samuel-Emile Estoppey*, allié Bert, de Granges (Vaud), à Lausanne. Epicerie et bazar. Rue St-Laurent 5.

15. juillet. Sous la raison sociale *Ameublements Sainte-Luce S. A.*, il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 12 juillet 1940. La société a pour but la fabrication et la vente de meubles, le commerce de tapis, l'aménagement d'appartements et de maisons, ainsi que toutes opérations commerciales, industrielles, financières, mobilières et immobilières en rapport avec le but social. Le capital est fixé à la somme de 80,000 fr., divisé en 80 actions de 1000 fr. nominal chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Ont été nommés administrateurs avec signature collective: *André Robichon*, de Lausanne, à Morges, président, et *Théophile Siegenthaler*, de Schangnau, à Lausanne. Les bureaux de la société sont à Lausanne, dans ses locaux, Petit Chêne 27.

Gypserie, peinture. — 15. juillet. La société en nom collectif *Muller et Wittmer*, ayant son siège à Lausanne, entreprise de gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 17 janvier 1939), est dissoute. Cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «W. Muller», à Lausanne.

William Muller allié *Grunder*, d'Allemagne, à Lausanne, a repris sous la raison W. Muller, à Lausanne, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Muller et Wittmer», à Lausanne, radiée. Entreprise de gypserie et peinture. Locaux: 13, Avenue Jurigoz.

15. juillet. Dans son assemblée générale ordinaire du 30 avril 1940, la société anonyme *Eaux Minérales Alcalines Romanel*, Source «Providence S. A. «Emaros», à Romanel, dont le siège est à Romanel (F. o. s. du c. du 27 décembre 1938), a pris acte de la démission des administrateurs *Wilhelm* et *Raymond Devrient*, dont les signatures sont radiées, et a désigné 2 nouveaux administrateurs en les personnes de: *Henri Fahnd*, de Biolley-Magnoux, à Henniez, et *Auguste Marsens*, de Renens et Jouxten, à Lausanne. L'administrateur déjà inscrit est *Auguste Pellet*. *Jean Hegnauer*, administrateur, ayant démissionné antérieurement, sa signature est radiée.

Henri Pahud a été désigné en qualité de président du conseil et d'administrateur délégué. La société est engagée par la signature individuelle d'Henri Pahud, président et administrateur-délégué, et par la signature collective des deux autres administrateurs Marsens et Pelet.

Bureau de Vevey

16 juillet. La société anonyme Golf Hôtel, Anciennement Hôtel Breuer (Société Anonyme) Montreux-Terriol, ayant son siège social à Montreux-Les Planches (F. o. s. du c. des 24 janvier 1925, n° 18, page 130; 27 octobre 1936, n° 252, page 2587), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement constitué comme suit: Eugène Capt, du Chenit, à Cully, président; Pierre Furer, de Heiligenschwendi, aux Planches, secrétaire (déjà inscrit); André Marrel, d'Yvonand, à Lausanne (jusqu'ici président); Joseph Fugner, de Zollikofen, à Montreux-Les Planches; René Capt, du Chenit, à Pully. La société est engagée par la signature conjointe de 2 administrateurs. L'administrateur Walter Daucourt, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le bureau de la société se trouve aux Planches: Golf Hôtel, Bon-Port (dans ses locaux).

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

1940. 16 juillet. Par acte du 28 juin 1940, le «Crédit Sierrois», société anonyme à Sierre, a constitué sous le nom de Fondation de prévoyance en faveur du personnel du Crédit Sierrois une fondation dans le sens des articles 80 et ss. du Code civil suisse. La fondation a son siège à Sierre. Elle a pour but: l'assurance en général des employés du «Crédit Sierrois», à Sierre, dont les modalités sont fixées dans le règlement de prévoyance du 8 mai 1940 par le conseil de fondation. La fondation s'engage en particulier à continuer, tant que ses disponibilités le lui permettent, les assurances de rentes de vieillesse, d'invalidité et de capitaux en vigueur en faveur du personnel du Crédit Sierrois. L'organe de la fondation est le conseil de fondation qui se compose de trois membres, dont le Directeur de la banque, un membre nommé par le conseil d'administration de la banque et un membre nommé par le personnel. Ce conseil est composé actuellement de: Jean Ruedin, du Landeron (Neuchâtel), à Sierre; Pierre Devantéry, de Grône et Chalais, à Sierre, et Otto Salamin, de St-Luc, à Sierre. La fondation sera engagée par la signature collective de deux membres du conseil de fondation.

Bureau de St-Maurice

Denrées alimentaires, vins, combustibles, etc. — 19 avril. Amy Pierroz et Cie S.A. en liquidation, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 15 août 1939, page 1704), commerce de denrées alimentaires, vins, liqueurs, eaux gazeuses et combustibles et toute autre activité industrielle et commerciale se rapportant à ces objets. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Garage. — 1940. 10 juillet. La raison Guttman Grand Garage, ateliers de réparations, commerce et garage d'automobiles, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 27 novembre 1935, n° 278), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Garage Guttman S. A.», à La Chaux-de-Fonds, inscrite ce jour.

10 juillet. Selon procès-verbal authentique du 31 mai 1940, la société anonyme S.A. Immeubles Serre 108 et 110 et Parc 111, à La Chaux-de-Fonds, ayant pour but l'achat d'immeubles spécialement ceux portant les n° 108 et 110 de la Rue de la Serre et 111 de la Rue du Parc, l'édification de constructions, la location, l'exploitation et la vente de ces immeubles (F. o. s. du c. du 21 octobre 1919, n° 252), a décidé: d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle, de compléter son but par l'exploitation des locaux de garage contenus dans ces bâtiments n° 108 et 110 de la Rue de la Serre et 111 de la Rue du Parc, ensuite de reprise du garage de feu Jean Guttman, selon bilan au 30 avril 1940 présentant un actif de 183,122 fr. 78 (actif consistant en espèces, voitures et marchandises, débiteurs, agencement, installations, machines et outillage) et un passif de 183,122 fr. 78. Le prix de reprise est fixé à 1 fr. De porter son capital-actions de 6000 fr. à 50,000 fr. par l'émission de 44 nouvelles actions de 1000 fr. qui ont été entièrement libérées par compensation avec une dette de la société envers un actionnaire; de convertir les 80 actions actuelles de 200 fr. en 6 actions de 1000 fr.; de transformer les actions nominatives en actions au porteur. Le capital social est ainsi de 50,000 fr., composé de 50 actions de 1000 fr. au porteur et entièrement libéré. La raison sociale actuelle est modifiée en «Garage Guttman S. A.». L'administration de la société est confiée à un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Jean Guttman, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration. Sa signature est radiée. A été nommé comme nouvel administrateur Maurice Besançon, de et à La Chaux-de-Fonds. Il signe individuellement. Bureaux: Rue de la Serre 110.

Horlogerie. — 10 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 2 juillet 1940, la société anonyme Schwob Frères et Cie S.A. ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication et le commerce de l'horlogerie, machines et outils, appareils et fournitures destinés à l'industrie (F. o. s. du c. des 14 décembre 1917, n° 293, et 29 décembre 1939, n° 307), a révisé ses statuts pour les adapter au droit nouveau. Le capital social de 1,000,000 fr. est entièrement libéré. Il n'a été apporté par cette révision aucune modification aux faits publiés jusqu'ici dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Genève — Genève — Ginevra

Bureau de voyages, affaires de banque, etc. — 1940. 13 juillet. «The American Express Company Incorporated» société anonyme avec sièges principaux à Hartford (Connecticut) et New-York, et succursale à Genève, sous la raison The American Express Company Incorporated Hartford et New-York, succursale de Genève, bureau de voyages et toutes affaires de banque, de transport et d'expédition (F. o. s. du c. du 24 juin 1936, page 1546). La succursale est engagée par la signature individuelle des personnes suivantes: Robert Livingston Clarkson, à Bayville, Long Island, président du conseil d'administration; Lynde Selden, à Greenwich (Connecticut), membre du conseil d'administration et vice-président de l'exécutif; Ralph-Thomas Reed, à Douglaston, Long Island, membre du conseil d'administration, tous de nationalité américaine; Frederick-P. Small, président du directoire; Howard-A. Smith, actuellement trésorier et vice-président, et Robert-E. Bergeron (les trois derniers déjà inscrits); ou par

la signature collective à deux de Jules-W. Egli, directeur du siège de Zurich; Erwin-J. Braun, sous-directeur et gérant de la succursale de Genève (tous deux inscrits). La signature du directeur général pour l'Europe William-Jeffrey Thomas, de même que la procuration collective qui avait été conférée à Charles Bethell pour la succursale de Genève sont éteintes.

13 juillet. Société Immobilière «Vandœuvres les Bosquets», société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 juillet 1933, page 1825). Louis Ody, de Vaulruz (Fribourg), à Genève, a été nommé administrateur unique avec signature sociale individuelle, en remplacement d'Emile Perret, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Boulevard du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz).

Administration de participations financières. — 13 juillet. Suivant acte authentique dressé conformément à l'art. 732 du C. O., la société anonyme dite Roia, Société Anonyme (Roia Limited), ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 31 janvier 1939, page 219), a, dans son assemblée générale du 5 avril 1940, décidé de réduire son capital social de 500,000 fr. à 100,000 fr. par l'annulation de 400 actions, au porteur, de 1000 fr. de la société. Le capital social, entièrement libéré, est donc actuellement de 100,000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. L'accomplissement des formalités prévues à l'article 734 du C. O. a été constaté par acte authentique du 7 juin 1940.

13 juillet. La Société Financière pour l'Industrie de la Soie artificielle en liquidation, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 11 avril 1940, page 671), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

13 juillet. La Société Immobilière Grand Pré Orangerie K en liquidation, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 22 décembre 1939, page 2543), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

13 juillet. Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire du 27 juin 1940, la Société Immobilière du Boulevard (Lettre A), société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 24 novembre 1925, page 1959), a décidé de porter son capital social de la somme de 32,000 fr. à celle de 50,000 francs par l'émission de 18 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, et d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Le capital social, entièrement libéré, est fixé à la somme de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique ou par celle collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de: Jean-Théodore L'Huillier, nommé président, Jacques L'Huillier, nommé secrétaire, et Pierre L'Huillier, actuellement domicilié à Bellerive-Port (Collonge-Bellerive), tous trois inscrits, lesquels continuent à engager la société par leur signature collective à deux. Adresse de la société: 5, rue Petitot (régie J.-Th. L'Huillier et ses fils).

Cordons, mèches et accessoires de vélos, etc. — 15 juillet. Le chef de la maison G. Hirschy, à Genève, est Georges-Emmanuel Hirschy, de Genève, y domicilié. Commerce de gros de cordons, mèches, accessoires de vélos et représentations d'articles industriels. 12, rue Henri-Blanvalet.

Restaurant. — 15 juillet. Giddey Société Anonyme, à Genève (F. o. s. du c. du 14 décembre 1936, page 2924). La société est dissoute ensuite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de Première Instance de Genève, du 28 mai 1940. La procédure de faillite, suspendue faute d'actif, a été clôturée par jugement du 27 juin 1940. La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 66, al. 2, de l'Ordonnance sur le registre du commerce.

15 juillet. La société anonyme dite Artistic Films S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 février 1940, page 275), est radiée d'office, la faillite étant clôturée.

Horlogerie, bijouterie. — 15 juillet. Baume & Mercier Société Anonyme, horlogerie, bijouterie, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 mai 1940, page 959). Marc Beuchat, de Undervelier (Berne), à Genève, a été nommé directeur de la société, avec signature sociale individuelle.

Encaissements et renseignements commerciaux, etc. — 15 juillet. Organisation Nouvelle S. A., encaissements et renseignements commerciaux, etc., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 décembre 1939, page 2446). Georges Brocard, administrateur démissionnaire, est radié.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 98028. Hinterlegungsdatum: 4. April 1940, 19 Uhr.
Heivepharm G. m. b. H., Nauenstrasse 14, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel.

RISTOSAL

Nr. 98029. Date de dépôt: 24 avril 1940, 18 h.
Fabriques Movado, rue du Parc 117—119, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres.

ULTRAPLAN

Nr. 98030. Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1940, 7 Uhr.
Alfred Mundhenke, St. Albananlage 4, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Konzentrierte Ochsenfleischsuppe.



Ochsenfleischsuppe
Bouillon gras

Nr. 98031. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1940, 19 Uhr.
Norwik A.-G., Mühlebachstrasse 215, Stein am Rhein (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhbeschläge, Sohlenschoner, Reissbrettstifte, Knöpfe, Gummiwaren,
Contrafersen, Kleiseisenwaren.

DURABIT

Nr. 98032. Date de dépôt: 24 mai 1940, 14 $\frac{3}{4}$ h.
Hat Corporation of America, Norwalk (Connecticut, E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce.

Chapeaux et casquettes pour messieurs, dames et enfants; gants de peau, gants de tissus, gants doublés de fourrure; habits d'hommes et de femmes, pardessus, manteaux de pluie, manteaux de fourrure, manteaux de cuir, habits de sport et jaquettes de sport; habits de soirée pour messieurs, culottes, pantalons, manteaux de bain, robes de chambre, habits et robes d'intérieur; jaquettes de soirée et gilets; robes pour dames, châles de soirée, robes de soirée, robes d'après-midi, jupes, blouses, chemises à plastron, capes, habits d'équitation, négligés et liseuses faites de soie; cravates et écharpes comme suit: cachez, écharpes, cravates, applications de fourrure pour cols, cols de fourrure et châles de fourrure, manchettes de fourrure, bonnets de fourrure, manchons de fourrure, liseuses de fourrure, tricot, costumes de tricot, robes tricotées, manteaux tricotés, gilets tricotés; costumes de bain, bas et chaussettes, linge de corps confectionné en tricot et en tissus, pyjamas pour messieurs, dames et enfants; chemises, notamment chemises de soirée pour messieurs et chemises souples pour messieurs, chemises souples et chemises de travail pour dames; cols, jarretières pour messieurs et pour dames, et ceintures à porter à l'extérieur; chaussures comme suit: souliers de sport, pantoufles de voyage, pantoufles de maison en cuir ou en cuir et en tissus, saut de lit, souliers de bain et sabots de plage en bois; bérêts pour messieurs, dames et enfants; casques en tissus et casques en liège recouverts de toile (casques tropicaux), blouses en chamois pour dames, blouses de sport imperméables, boléros en filet et en dentelles, pyjamas de plage et manteaux de plage, pyjamas d'intérieur et pyjamas de nuit; lingerie comme suit: soutiens-gorge, dessous, robes d'intérieur, directoires, caleçons, combinaisons.



Nr. 98033. Hinterlegungsdatum: 21. Juni 1940, 7 Uhr.
Zwicky & Co., Wällsellen (Zürich, Schweiz). — Fabrikmarke.

Garne und Zwirne aller Art aus jeglicher animalischen oder vegetabilischen Faser.



Nr. 98034. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1940, 19 Uhr.
G. Nones, Löwenstrasse 51, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gold- und Silberwaren.



Nr. 98035. Hinterlegungsdatum: 26. Juni 1940, 18 Uhr.

Togo A.-G., Neuhoofstrasse 488, Romanshorn (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 46363. Firma und Sitz wie oben angegeben geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. Februar 1940 an.)

Chemisch-technische Produkte.

Radio

Nr. 98036. Hinterlegungsdatum: 26. Juni 1940, 13 Uhr.

Ernst Holzschelter, beim Bahnhof, Meilen (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

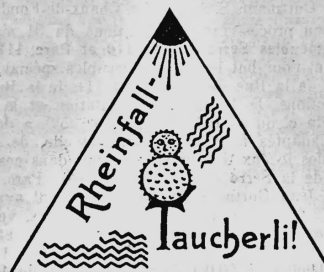
Lederwaren, Galanteriewaren, Reise- und Sportartikel, Transportgeräte,
Badeartikel.

ABESO

Nr. 98037. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1940, 14 Uhr.

Albert Frutiger, Webergasse 46, Schaffhausen (Schweiz).
Fabrikmarke.

Konfiserie-Erzeugnisse.



Nr. 98038. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1940, 8 Uhr.

Gerber & Co. A.G., Thun (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. —
Erneuerung der Marke Nr. 47233. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 5. Juli 1940 an.)

Käse.



N° 98039. Date de dépôt: 4 juillet 1940, 5 h.
R. Vogt & Cie., Mira Watch Co., Place de la fontaine 14, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Transmission et renouvellement de la marque n° 47179 de R. Vogt & Cie., Bienne. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 29 juin 1940.)

Montres et parties de montres.



Nr. 98040. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1940, 4 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 47457. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. Juli 1940 an.)

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenverteilungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

THARUN

Nr. 98041. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1940, 4 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 47458. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. Juli 1940 an.)

Arzneimittel, chemische Produkte für technische hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenverteilungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, diätetische Nährmittel.

MADRIBON

N° 98042. Date de dépôt: 5 juillet 1940, 18½ h.
The Solvay Process Company, Solvay (New-York, E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47612. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 juillet 1940.)

Carbonate de soude anhydre, cristaux de soude, soude caustique, cristaux monohydratés et chlorure de calcium.

SOLVAY

N° 98043. Date de dépôt: 6 juillet 1940, 18 h.
Fabrique des Produits alimentaires Maggi, Kempthal (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47643. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 juillet 1940.)

Produits alimentaires et condiments, produits et marchandises diététiques, pharmaceutiques, hygiéniques, chimiques et agricoles.



(Les couleurs de la marque telle qu'elle est utilisée sont le brun, le jaune, le rouge et le noir.)

N° 98044. Date de dépôt: 6 juillet 1940, 18 h.
Fabrique des Produits alimentaires Maggi, Kempthal (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 48108. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 juillet 1940.)

Produits alimentaires et condiments, produits et marchandises diététiques, pharmaceutiques, hygiéniques, chimiques et agricoles.



(Marque imprimée en rouge et noir sur fond jaune.)

Uebertragungen — Transmissions

Nr. 85194. — Albert Meyer, Basel (Schweiz). — Uebertragung an Albert Meyer Wwe., Greifengasse 4, Basel (Schweiz). — Eingetragen am 13. Juli 1940.

Nr. 95290. — Aluminium-Walzwerke A.-G., Schaffhausen (Schweiz). — Uebertragung an Robert Viktor Neher A.-G., Finkenstrasse 30, Kreuzlingen (Schweiz). — Eingetragen am 13. Juli 1940.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Algo A.-G., Damenkleiderfabrik, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O.R.

Dritte Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 11. Juli 1940 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 200,000 auf Fr. 100,000 durch Rückkauf und Vernichtung von Aktien im Nominalbetrag von Fr. 100,000 herabzusetzen.

Durch einen besonderen Revisionsbericht im Sinne von Art. 732 O.R. ist festgestellt, dass die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind.

Gläubiger, die gemäss Art. 733 O.R. für ihre Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen, werden hiernüt aufgefordert, ihre Ansprüche binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatte gerechnet, anzumelden. (A. A. 1491)

Der Verwaltungsrat der Algo A.-G., Zürich:

Alex. Goetschel.

Pérolles S.A. Société immobilière A, Fribourg

Conformément aux dispositions des articles 1157 et ss. C.O. et à celles de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs d'obligations foncières des 2 emprunts 5½ % de 50,000 fr. chacun, contractés par la société sus-nommée, en date des 20 janvier et 23 mars 1934, sont convoqués en assemblée générale pour le mardi 30 juillet 1940, à 15 heures, en l'Etude de M^e Paul Blanc, notaire, Palais de Justice, à Fribourg.

ORDRE DU JOUR:

1. Etablissement de la feuille de présence.
2. Désignation du président de l'assemblée.
3. Exposé de la situation.
4. Votation sur les résolutions suivantes:
 - a) Prorogation de 5 années, soit jusqu'au 1^{er} janvier 1944, de l'exigibilité du capital des obligations;
 - b) Remise des intérêts échus au jour de l'assemblée générale; remplacement de l'intérêt fixe par un intérêt variable au profit des créanciers, maximum 5 % non cumulatif.

Les porteurs d'obligations devront justifier de leur droit d'assister à l'assemblée par la production de leurs titres ou par une carte d'admission.

Ces cartes seront délivrées jusqu'au 27 juillet 1940, par M^r Paul Lenoir, régisseur, Boulevard Georges Favon n° 8, à Genève. (A. A. 150^a)

L'administration.

Internationale Bodenkreditbank, Basel

Bilanz per 30. Juni 1940			Passiven		
Aktiven	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Bankendebitoren auf Sicht	881,207	50	Obligationenanleihen	18,050,000	—
Wertschriften*)	24,363,298	41	Sonstige Passiven	241,321	60
Sonstige Aktiven	1,553,285	45	Aktienkapital	21,100,000	—
Nicht einbezahltes Aktienkapital	12,660,000	—	Saldo vortrag auf neue Rechnung	66,469	76
*) Hinsichtlich der Bewertung der Wertschriften verweisen wir auf die Ausführungen in unserem Geschäftsbericht für das Jahr 1939.			(AG. 75)		
	39,457,791	36		39,457,791	36

Hypothekbank in Winterthur

Bilanz per 30. Juni 1940			Passiven		
Aktiven	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	3,248,570	49	Bankenkreditoren auf Sicht	200,000	—
Bankendebitoren auf Sicht	696,837	95	Checkrechnung und Kreditoren auf Sicht	841,155	41
Wechsel	40,507	80	Kreditoren auf Zeit	4,334,593	81
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	1,272,457	81	Spareinlagen	20,244,157	30
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 779,470.40			Einlagehefte	674,236	35
Hypothekendarlehen	137,720,050	—	Kassenobligationen	86,156,000	—
Wertschriften	4,459,725	—	Pfandbriefdarlehen	16,000,000	—
Bankgebäude	850,000	—	Sonstige Passiven	3,860,526	13
Sonstige Aktiven	3,635,705	15	Aktienkapital	15,000,000	—
(AG. 78)			Reserven	4,500,000	—
	151,923,854	20	Gewinnsaldovortrag	113,185	20
				151,923,854	20

Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Bern

Bilanz auf 31. Dezember 1939			Passiven		
Aktiven	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Wertschriften:			Statutarische Reserve (Reservefonds)	30,000,000	—
Obligationen und Pfandbriefe	25,195,380	—	Spezialreserven:		
Aktien von Versicherungsunternehmen	288,135	—	Ausserordentliche Reserve	2,000,000	—
Sonstige Wertpapiere	25,000	—	Rückversicherungsreserve	3,800,000	—
Hypothekarische Anlagen	14,359,298	—	Gewinnfonds der Genossenschaftler	1,900,000	—
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	2,009,221	65	Prämienüberträge für eigene Rechnung	4,300,000	—
Grundstücke	3,510,000	—	Schwebende Schäden für eigene Rechnung	816,000	—
Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	4,141,676	25	Elementarschadenreserve	4,000,000	—
Guthaben bei Agenten und Versicherten	368,984	60	Andere Passiven und Kreditoren	679,569	—
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungs-			Pensions- und Fürsorgeeinrichtung:		
gesellschaften:			für die Bezirksagenten	Fr. 2,569,764.75	
Aus laufender Rechnung	105,741	35	für das Personal	3,658,655.80	
Mobiliar und Material	1	—	Gewinn: aus dem Vorjahr	Fr. 885,440.90	
Andere Aktiven und Debitoren	149,044	85	aus dem Rechnungsjahr	1,771,472.80	
(VG. 88)				2,656,913	70
	50,152,482	70		50,152,482	70

Bern, den 5. April 1940.

Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft
Vizedirektor: W. Schneider.

Durand & Huguenin S. A., Bâle

Bilan définitif au 31 décembre 1939			Passif		
Actif	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Compte terrains et immeubles, matériel et économat.	400,002	—	Compte capital-actions, 8000 actions à fr. 250	2,000,000	—
Compte de titres et caisse	184,868	28	Compte capital-obligations, 1000 oblig. à fr. 1000, 5%	1,000,000	—
Existences en marchandises au 31 décembre 1939	4,410,502	54	Compte réserve	600,000	—
Compte débiteurs	4,984,178	62	Compte fonds de prévoyance, à disposition du Conseil d'administration et de la direction	500,000	—
(AG. 76)			Compte créanciers	4,860,904	85
			Compte tantièmes	44,384	30
			Compte de dividende:		
			coupons non présentés à l'encaissement 10,745.—		
			20% de dividende sur fr. 2,000,000	410,745	—
			Compte intérêts d'obligations:		
			coupons non présentés à l'encaissement	25,075	—
			Compte caisse de pension du personnel	250,000	—
			Compte caisse de retraite des ouvriers	250,000	—
			Compte profits et pertes à nouveau	38,442	29
Cautions fr. 14,237.—			Cautions fr. 14,237.—		
	9,979,551	44		9,979,551	44
Doit			Avoir		
Frais totaux	4,228,548	41	Compte profits et pertes, report du solde 1938	31,039	76
Bénéfice de l'exercice	987,686	83	Compte fabrication, report de ce compte	5,216,235	24
Report du solde 1938	31,039	76			
	5,247,275	—		5,247,275	—

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung VIII des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes
über den Kauf und den Verkauf von Mahlprodukten zur menschlichen Ernährung

(Vom 16. Juli 1940.)

Das eidgenössische Kriegs-Ernährungsamt, gestützt auf Art. 13 der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 22. September 1939 über die Verarbeitung von Weizen, Roggen und Dinkel und über die Verwendung und den Verkauf der Mahlprodukte, im Einvernehmen mit der eidgenössischen Preiskontrolle, verfügt:

Art. 1. Die Verkaufspreise der Mühlen für Hartweizendunst zur Teigwarenfabrikation dürfen ab 16. Juli 1940 höchstens Fr. 40.— je 100 kg netto, franko Bahnstation der Teigwarenfabrik, betragen.

Für Spezialdunst zur Teigwarenfabrikation wird ein Höchstpreis von Fr. 45.— je 100 kg festgesetzt.

Art. 2. Für die Zeit vom 16. Juli bis 15. August und vom 16. August bis 15. September 1940 wird der laufende Bedarf an Mahlprodukten aus Hartweizen zur menschlichen Ernährung (Art. 8 der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 22. September 1939) festgesetzt auf je einen Zwanzigstel der vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939 verkauften oder gekauften Mengen (Dunst, Spezialdunst zur Teigwarenfabrikation und Kochgriess).

Nicht bezogene Anteile aus der mit 15. Juli abgelaufenen Kontingentsperiode sind auf Verlangen der Kundschaft durch die Mühlen bis zum 31. Juli 1940 zu den bisher gültigen Preisen nachzuliefern. Nicht bezogene Anteile aus den Kontingentsperioden Juli/August und August/September sind auf Verlangen der Kundschaft bis zum 31. August bzw. 30. September 1940 zu den in Art. 1 festgesetzten Preisen nachzuliefern.

Vorbezüge auf Rechnung einer späteren Kontingentsperiode sind in den Zeitabschnitten Juli/August und August/September nicht gestattet.

Art. 3. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden gemäss den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 19. September 1939/15. März 1940 über die Verarbeitung von Weizen, Roggen und Dinkel und über die Verwendung der Mahlprodukte verfolgt und beurteilt.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 16. Juli 1940 in Kraft.

Die Sektion für Getreideversorgung und die eidgenössische Preiskontrollstelle sind mit ihrem Vollzug beauftragt. 165. 17. 7. 40.

Ordonnance VIII de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation concernant l'achat et la vente des produits de la mouture pour l'alimentation

(Du 16 juillet 1940.)

Texte rectifié

L'Office fédéral de guerre pour l'alimentation,

vu l'article 13 de l'ordonnance du département fédéral de l'économie publique du 22 septembre 1939 concernant la mouture du froment, du seigle et de l'épeautre, ainsi que l'emploi et la vente des produits de la mouture, d'entente avec le service fédéral du contrôle des prix, arrête:

Article premier. Le prix auquel les meuniers peuvent vendre les fins finots de blé dur destinés à la fabrication de pâtes alimentaires ne doit pas dépasser, à partir du 16 juillet 1940, 40 francs les 100 kg. poids net, marchandise livrée franco à la gare desservant la fabrique.

Le prix des fins finots spéciaux sera de 45 francs au maximum les 100 kg.

Art. 2. Les besoins normaux en produits tirés du blé dur pour l'alimentation (art. 8 de l'ordonnance du département fédéral de l'économie publique du 22 septembre 1939) sont fixés, pour chacune des périodes allant du 16 juillet au 15 août et du 16 août au 15 septembre 1940, à un vingtième des quantités vendues ou achetées du 1^{er} juillet 1938 au 30 juin 1939 (fins finots et fins finots spéciaux pour la fabrication de pâtes alimentaires, semoule pour usages ménagers).

Celui qui n'a pas retiré toutes les marchandises auxquelles lui donnait droit son contingent de la période précédente pourra en prendre livraison jusqu'au 31 juillet 1940. Le meunier sera tenu de livrer ces marchandises aux prix ayant cours jusqu'ici.

Celui qui n'aura pas retiré toutes les marchandises auxquelles lui donnaient droit les contingents mentionnés au 1^{er} alinéa pourra en prendre livraison jusqu'au 31 août, et, pour le contingent d'août/septembre, jusqu'au 30 septembre 1940. Le meunier sera tenu de livrer ces marchandises aux prix fixés à l'article premier.

Les achats par anticipation ne sont pas autorisés durant les périodes de juillet/août et août/septembre.

Art. 3. Les contraventions à la présente ordonnance seront poursuivies et jugées conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 19 septembre 1939/15 mars 1940 concernant la mouture du froment, du seigle et de l'épeautre, ainsi que l'emploi des produits de la mouture.

Art. 4. La présente ordonnance entre en vigueur le 16 juillet 1940.

La section du ravitaillement en céréales et le service fédéral du contrôle des prix sont chargés d'en assurer l'exécution. 165. 17. 7. 40

Ordinanza VIII dell'Ufficio federale di guerra per i viveri concernente l'acquisto e la vendita dei prodotti della macinazione atti all'alimentazione umana

(Del 16 luglio 1940.)

Testo rettificato

L'Ufficio federale di guerra per i viveri,

visto l'art. 13 dell'ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 22 settembre 1939 concernante la macinazione del frumento, della segale e della spelta, come pure l'uso e la vendita dei prodotti della macinazione,

d'intesa con l'Ufficio federale di controllo dei prezzi, ordina:

Art. 1. Il prezzo al quale i mugnai possono vendere il friscello di grano duro destinato alla fabbricazione di paste alimentari non deve sorpassare, a contare dal 16 luglio 1940, i franchi 40.— per 100 kg., peso netto, merce fornita franco stazione destinataria della fabbrica di paste alimentari.

Il prezzo del friscello speciale è fissato in franchi 45.— al massimo per 100 kg.

Art. 2. Il fabbisogno normale in prodotti del grano duro atti all'alimentazione umana (art. 8 dell'ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 22 settembre 1939) è fissato, per ognuno dei periodi che corrono dal 16 luglio al 15 agosto e dal 16 agosto al 15 settembre 1940, a un ventesimo dei quantitativi venduti od acquistati dal 1^o luglio 1938 al 30 giugno 1939 (friscello, friscello speciale per la fabbricazione di paste alimentari e semolino per uso domestico).

Chi non ha ritirato tutta la merce alla quale il suo contingente del periodo precedente gli dava diritto potrà farsela consegnare ancora sino al 31 luglio 1940. Il mugnaio è tenuto a fornire questa merce ai prezzi sinora valevoli.

Chi non avrà ritirato tutta la merce alla quale i contingenti dei periodi luglio/agosto e agosto/settembre gli davano diritto potrà farsela consegnare sino al 31 agosto, rispettivamente sino al 30 settembre 1940. Il mugnaio sarà tenuto a fornire questa merce ai prezzi fissati all'art. 1.

Non sono autorizzati gli acquisti anticipati durante i periodi da luglio ad agosto e da agosto a settembre.

Art. 3. Le contravvenzioni alla presente ordinanza saranno perseguite e giudicate conformemente al decreto del Consiglio federale del 19 settembre 1939/15 marzo 1940 concernente la macinazione del frumento, della segale e della spelta, come pure l'uso dei prodotti della macinazione.

Art. 4. La presente ordinanza entra in vigore il 16 luglio 1940.

La Sezione dell'approvvigionamento con cereali e l'Ufficio federale di controllo dei prezzi sono incaricati di assicurarne l'esecuzione. 165. 17. 7. 40.

Aufruf, keine Zahlungsmittel zurückzubehalten

Das Direktorium der Schweizerischen Nationalbank erlässt folgenden Aufruf:

Der Krieg ist von unsern Landesgrenzen gewichen. Grosse Teile unserer Armee haben nach Hause entlassen werden können. Nun gilt es, wie der Bundesrat in seiner Kundgebung an das Schweizer Volk eindrucksvoll dargelegt hat, die Wirtschaft des Landes im Gange zu erhalten, die Produktion zu fördern und den Bevölkerungskreisen, denen Verdienstlosigkeit droht, Arbeit zu verschaffen. Für die Durchführung dieser heute dringenden, aber auch schwierigsten Aufgabe ist es wichtig, dass dem Bund, den Kantonen und Gemeinden, aber auch der privaten Wirtschaft in ausreichendem Masse billiges Geld zur Verfügung steht.

Die hinter uns liegenden Zeiten haben Firmen und Private veranlasst, Guthaben bei den Banken zurückzuziehen, um sich vorsorglicherweise mit Banknoten zu versehen. Mag auch in jenen Tagen die Eindeckung mit Zahlungsmitteln verständlich gewesen sein, so hatte dies doch eine Krediterschwerung und zugleich eine Zinssatzverteuerung zur Folge zum Nachteil sowohl der öffentlichen wie der privaten Wirtschaft.

Seither ist unverkennbar eine allgemeine Beruhigung eingetreten. Es ist daher an der Zeit und zugleich vaterländische Pflicht, die Noten den Banken zurückzubringen oder in einheimischen Werten anzulegen und damit unserer öffentlichen und privaten Wirtschaft die Geldmittel zuzuführen, deren sie dringend bedarf. Wer fortfährt, Noten im Banktresor und im Übermass zu Hause zu verwahren, handelt gegen die Interessen der Allgemeinheit und leistet dem Lande einen schlechten Dienst. 166. 18. 7. 40.

Ne thésaurisons pas les billets de banque!

La Direction générale de la Banque nationale suisse lance l'appel suivant:

La guerre s'est éloignée de nos frontières. Nos troupes ont pu être en grande partie renvoyées dans leurs foyers. Ainsi que le Conseil fédéral l'a proclamé dans sa déclaration au peuple suisse, il importe aujourd'hui de maintenir l'économie du pays, d'encourager la production et d'assurer du travail à ceux que menace le chômage. Pour remplir ce devoir, le plus important actuellement et le plus difficile, il est nécessaire que la Confédération, les cantons et les communes, de même que l'économie privée, disposent d'argent à bon marché en quantités suffisantes.

Au cours des derniers mois, des entreprises et des particuliers ont, par prudence, opéré des retraits auprès des établissements de crédit, pour constituer des réserves de billets de banque. Si cette thésaurisation de moyens de paiement a pu se comprendre en des jours exceptionnels, elle n'en a pas moins entraîné un resserrement des conditions de crédit, en même temps qu'une hausse des taux d'intérêt, au détriment de l'économie publique et privée.

Depuis lors, il est indéniable qu'un apaisement général s'est fait sentir. Le moment est donc venu et le devoir patriotique nous commande de rapporter les billets à la banque, ou de les employer à l'achat de titres du pays, afin de fournir à notre économie, publique et privée, les moyens de paiement dont elle a grand besoin. Conserver des billets de banque dans un coffre-fort de banque ou en garder chez soi en quantité exagérée, c'est agir contre l'intérêt général et rendre un mauvais service au pays. 166. 18. 7. 40.

Il dovere di restituire alla circolazione i biglietti di banca tesoreggiati

La Direzione generale della Banca nazionale svizzera lancia il seguente appello e monito:

La guerra si è allontanata dai confini della nostra Patria. Una rilevante frazione del nostro esercito ha potuto essere licenziata. E ora necessario, come ha avvertito il Consiglio federale col suo messaggio al popolo svizzero, rinviare l'economia del Paese, promuovere la produzione e procurare lavoro alle varie classi della popolazione sulle quali pende la minaccia della disoccupazione. Per lo svolgimento di un compito tanto importante e grave, devono essere messi a disposizione della Confederazione, dei cantoni, dei comuni, nonché della economia privata, mezzi finanziari abbondanti ed a buone condizioni, a buon mercato.

Nel recente decorso periodo, le aziende ed i privati, allo scopo di costituire, precauzionalmente, delle scorte di danaro, hanno ritirato dalle banche parte dei loro depositi. Per avere ad ogni momento pronti i mezzi di pagamento, sono state aggravate le condizioni del credito e nel tempo stesso le condizioni di interesse del danaro, a pregiudizio della economia pubblica e della economia privata.

È ora subentrato un periodo di calma. È pertanto giunto il momento, anche per dovere civico, di riconsegnare alle banche i biglietti, oppure di investirli in valori nazionali, facendo in tal modo affluire alle aziende pubbliche e private i mezzi finanziari dei quali hanno urgente bisogno. Chi opera diversamente conservando dei biglietti nelle casse di sicurezza delle banche, oppure in casa, danaro eccedente i bisogni giornalieri, agisce contro l'interesse generale, e rende al Paese un pessimo servizio. 166. 18. 7. 40.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungstabelle vom 18. Juli an — Cours de réduction dès le 18 juillet

Deutschland Fr. 177.15; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 177.10; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 106.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Schweden Fr. 105.70; Ungarn Fr. 78.60.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berna.

HYPOTHEKARBANK IN WINTERTHUR

WINTERTHUR ZÜRICH

Unterfor 32 Paradeplatz 5

Wir sind bis auf weiteres **gegen bar** und **in Konversion** Abgeber von

4% Obligationen

P 1632

zu **pari**, 3, 4 oder 5 Jahre fest, mit nachheriger 6monatiger Kündigung.

Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon

Die Zinscoupons für das Jahr 1939 nachstehender Obligationen-Anleihen gelangen von heute an bei unseren üblichen Couponszahlstellen zum Zinsfusse von 4 % für die ausgelosten Obligationen und zum Zinsfusse von 5 % (d. h. 4 % titelmässiger Zins und 1 % Nachzahlung auf kumulative Zinsrückstände) für die nicht ausgelosten Obligationen zur Einlösung.

Anleihen Frutigen-Brig I. Hypothek:

- Fr. 20. — für die ausgelosten Titel,
- 25. — für die nicht ausgelosten Titel,
- gegen Ablieferung des Coupons Nr. 30 (per 1. Mai 1939).

Anleihen Münster-Lengnau I. Hypothek:

- Fr. 20. — für die ausgelosten Titel,
- 25. — für die nicht ausgelosten Titel,
- gegen Ablieferung des Coupons Nr. 30 (per 1. März 1939).

Anleihen Scherzigen-Bönigen I. Hypothek:

- Fr. 50. — gegen Ablieferung der Coupons Nrn. 77 und 78 (per 30. Juni und 31. Dezember 1939).

Anleihen Dampfschiffunternehmen Thuner- und Brienzsee 1891/1893:

- Fr. 40. — für die ausgelosten Titel,
- 50. — für die nicht ausgelosten Titel,
- gegen Ablieferung der Coupons Nrn. 23 und 24 (per 1. April und 1. Oktober 1939).

Auf sämtlichen vorstehenden Couponsbeträgen kommt die eidg. Couponssteuer mit 4 % in Abzug.

Die Ausgabe von neuen Couponsbogen auf den Anleihen Frutigen-Brig I. Hypothek und Münster-Lengnau I. Hypothek muss umständehalber noch einige Zeit verschoben werden.

P 1646

Bern, den 15. Juli 1940.

Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon
Der Direktor: Volmar.

Robert Metzger & Co., Société Anonyme, Genève

Location de wagons-réservoirs

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 27 juillet 1940, à 10½ heures, au siège social, Rue et Place des Grottes 1, Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées contre justification de la possession d'actions jusqu'au 25 juillet au siège social, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du vérificateur des comptes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 20 courant.

Genève, le 17 juillet 1940.

P 1649

Le Conseil d'administration.

Société Electrique Vevey-Montreux

Emprunt 3½ % du 13 septembre 1896

Les porteurs d'obligations de cet emprunt sont informés que les titres ci-après désignés sont sortis au tirage au sort du 12 juillet 1939.

12	604	1133	2156	2751	3513	4229
62	699	1154	2194	2754	3543	4257
108	715	1181	2287	2757	3569	4437
118	731	1228	2294	2809	3590	4449
158	802	1291	2341	2870	3655	4512
173	824	1363	2351	2939	3695	4630
179	843	1364	2375	2955	3781	4692
219	861	1376	2413	3065	3801	4735
266	904	1390	2516	3103	3842	4789
286	969	1405	2572	3150	3849	4797
290	973	1455	2594	3154	3885	4871
316	982	1540	2640	3175	3997	4934
350	1036	1750	2654	3186	4005	4941
441	1037	1792	2661	3256	4055	4949
502	1055	1816	2668	3295	4091	4997
509	1071	1907	2678	3439	4109	
576	1094	1993	2704	3453	4113	
587	1117	2106	2743	3494	4127	

P. S. Des titres sortis aux tirages précédents, il reste à rembourser le n° 3108 compris dans le tirage au sort du 14 juillet 1936 et le n° 3109 compris dans le tirage au sort du 12 juillet 1939.

Le remboursement des titres prêtés s'effectuera à partir du 31 octobre prochain, date dès laquelle ils cesseront de porter intérêts, aux domiciles suivants:

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne et ses agences.
Banque Fédérale S. A. à Vevey et Lausanne.
Société de Banque Suisse, à Bâle et Lausanne.
Union de Banques Suisses, Montreux et Lausanne.
Crédit Suisse, Genève.
Crédit du Léman, Vevey.
Caisse d'Epargne et de Crédit, Vevey.
M.M. de Palézieux & Cie, Vevey.
M.M. Du Pasquier, Montmollin & Cie, Neuchâtel.
Banque Populaire Suisse, Montreux.
Caisse de la Société Romande d'Electricité, à Clarens.

Clarens, le 13 juillet 1940.

P 1636

La Direction.

Zu vermieten

in **Bern**, Nähe Zeitglocken, 2 helle, sonnige

Büro-Räume

für Geschäft oder stilles Gewerbe, Zentralheizung. Auskunft: R. Rüetschi, Notar, Bern, Telefon 256 51. P 1637

Es wird nochmals bekanntgegeben, dass die

Vollmacht

des Herrn

Paul Vogelsanger, Luzern, für den Endesunterzeichneten und dessen Unternehmungen P 1635

erloschen ist.

Béla Sekula, Luzern-Neuyork.

Verzeichnis

schweizerischer Berufsverbände

Es enthält die genauen Adressen, Telefonnummern usw. von mehr als 780 schweizerischen Berufsverbänden und ist mit übersichtlichem alphabetischem Register versehen. **Nachnahme-Versand Fr. 2.25** durch das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern 1.

Das von der Zürcher Kantonalbank in Zürich auf den Namen von Frau Berta Rosa Kuchler ausgestellte Sparheft Nr. 151391 wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Heftes wird aufgefordert, dasselbe bis spätestens am 18. Januar 1941 vorzuweisen, widrigenfalls dasselbe als kraftlos erklärt würde. P 1634

Zürich, den 18. Juli 1940.

Zürcher Kantonalbank.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungstatthalters von Biel vom 15. Juli 1940 ist über den Nachlass des am 30. Juni 1940 verstorbenen Herrn

Schnetz Emil Adolf

Sohn des Emil und der Maria Sollinger, von Rüttenen (Solothurn), gew. Photograph in **Biel**, geb. am 23. Januar 1890, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Als Massaverwalter wurde bezeichneter Herr Fritz Ludwig Merz, Kaufmann, Schmiedengasse 7, in **Biel**.

Gemäss Art. 582 ZGB und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche bis mit dem 31. August 1940 dem Regierungstatthalteramt **Biel** schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden. P 1645

Biel, den 16. Juli 1940.

Advokatur- & Notariatsbureau Moll:

A. Moll, Fürsprecher und Notar.

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Aktienrückkaufsangebot

Der Uebnahmepreis, zu dem die uns auf Grund unserer Aufforderung vom 22. Juni 1940 an die Aktionäre zum Rückkauf angebotenen Aktien abgerechnet werden, wurde einheitlich auf Fr. 270.— netto pro Aktie von nom. Fr. 500.— festgesetzt. Die auf einen höheren Preis lautenden Angebote bleiben unberücksichtigt.

Um allen unseren Aktionären Gelegenheit zu geben, von unserem Rückkaufsangebot Gebrauch zu machen, erklären wir uns bereit, weitere Aktien unserer Bank zum gleichen Preise von Fr. 270.— netto pro Aktie von nom. Fr. 500.— zwecks Annullierung zu übernehmen. Die Angebote sind bis spätestens 25. Juli abends in Begleitung der Titel entweder direkt an unsere Bank, Bahnhofstrasse 30, Zürich, oder an eine der nachstehend bezeichneten Banken zu richten:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen, Eidgenössische Bank A.-G., Zürich, und deren Comptoirs, La Roche & Co., Basel, A. Sarasin & Co., Basel, Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf, Hentsch & Co., Genf, Lombard, Odier & Co., Genf.

Sollten mehr Aktien angeboten werden als wir zurückzukaufen beabsichtigen, so behalten wir uns vor, bei der Abnahme im Verhältnis der uns auf Grund dieser Offerte neu angebotenen Stücke eine entsprechende Reduktion vorzunehmen.

Zürich, den 12. Juli 1940.

P 1620

Bank für elektrische Unternehmungen.

Société Libre des Catholiques Romains, à Neuchâtel

Emprunt hypothécaire 3½ % de fr. 114,000 de 1937. — 3^{me} tirage du 12 juillet 1940.

Les 7 obligations dont les numéros suivent ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées par fr. 500.— le 15 octobre 1940:

N° 47 73 91 95 102 114 132

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux Caisses de la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, ainsi qu'à ses sièges, succursales et agences.

P 1641

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 octobre 1940. — Non réclamés: néant.

Neuchâtel, le 12 juillet 1940.

Société Libre des Catholiques Romains de Neuchâtel.

Société du Grand Hôtel des Avants, Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 29 juillet 1940**, à 15 heures, à l'Hôtel Terminus à Montreux, salle du «C. A. S.».

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 décembre 1939, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires auprès de la Caisse d'Epargne et de Crédit à Lausanne et Vevey, dès le 19 juillet 1940.

P 1648

Montreux, le 17 juillet 1940.

Le Conseil d'administration.

Commerçants et Industriels,

Commandez la nouvelle liste d'associations professionnelles de Suisse (plus de 780 adresses exactes, sommaire et répertoire alphabétique). **Prix: Fr. 2.25** contre remboursement. Feuille officielle suisse du commerce.